

# ***DOPPELHAUSHALT 2020/2021***

***Wir investieren in die Zukunft unseres Landes***



***» Wir stellen die Weichen für ein starkes und erfolgreiches Baden-Württemberg 2030. Wir investieren in unseren Wohlstand von morgen, sichern die Innovationskraft des Landes und stehen für nachhaltige und generationengerechte Politik. «***

Prof. Dr. Wolfgang Reinhart  
Fraktionsvorsitzender

Wir haben mit dem Koalitionspartner hart verhandelt und viel erreicht. Der Haushalt trägt deutlich eine schwarze Handschrift. Wir investieren in die Zukunft. Wir stärken vor allem die Bereiche Sicherheit, Recht und Ordnung; Innovationen, Digitalisierung und Wirtschaftskraft; Schule, Betreuung und frühkindliche Bildung; Klima, Umwelt und Wald; Lebensqualität in Stadt und Land.

Außerdem sorgen wir vor für ein neues Jahrzehnt: Ohne die CDU wären in den vergangenen Jahren keine Schulden getilgt worden. Wir hatten darauf bestanden, alte Schulden zurückzuzahlen – zum ersten Mal seit 50 Jahren. Von 2017 bis 2019 haben wir mehr als 6,3 Mrd. Euro explizite und implizite Schulden des Landes getilgt. Solides Haushalten bleibt auch weiter unser Markenzeichen. Wir treffen deshalb auch zusätzliche Vorsorge und legen weitere über 700 Mio. Euro zurück.



# SCHULE, BETREUUNG UND FRÜHKINDLICHE BILDUNG

Im Mittelpunkt der Bildungspolitik steht die Stärkung der Qualität - sowohl von Schule und Unterricht, als auch der frühkindlichen Bildung und Betreuung. Und die CDU versteht sich als Garant für Qualität. Der Bildungsetat umfasst Rekordinvestitionen von 24,7 Mrd. Euro. Beinahe jeder vierte Euro fließt in den Kultusbereich.

## **Mehr Lehrer**

Der Haushalt sieht mehr als 1.000 zusätzliche Lehrerstellen vor:

- 229 Lehrerstellen für zusätzliche Krankenstellvertreter
- 228 für die Einführung von Ethik in den Klassenstufen 5 und 6
- 100 für den Ausbau der Ganztagsangebote
- 318 für inklusive Schulangebote
- 103 für den Aufwuchs der Poolstunden an den Realschulen
- 69 für die Ausweitung des Wahlfaches Informatik und des Profulfachs IMP
- 130 Lehrerstellen für die Fortsetzung des Modellversuchs G9

## **Schulleiterpaket**

Wir stärken und entlasten die Schulleitungen. Dafür sind im Doppelhaushalt insgesamt 26 Mio. Euro vorgesehen. In einem ersten Schritt werden:

- Die Besoldung von Schulleitungen an Grund-, Haupt- und Werkrealschulen angehoben
- Eine Zulage für kommissarische Schulleitungen eingeführt
- Zusätzliche Stellen für Konrektoren und 2. Konrektoren geschaffen
- Die Fortbildungs- und Beratungsangebote für Schulleiter bedarfsgerecht ausgebaut

Wir haben uns erfolgreich dafür eingesetzt, dass alle Grundschulrektoren zukünftig eine Grundbesoldung nach A13 erhalten. Damit werden auch die Direktoren kleiner Grundschulen für ihr Engagement honoriert und motiviert. Wir bleiben bei unserer Devise: Kurze Beine, kurze Wege.

## **Schulhausbau und Schulsanierung**

Für den Schulhausbau und die Schulbausanierung werden im Kommunalen Investitionsfonds insgesamt 400 Mio. Euro veranschlagt. Davon geht ein weiterer Impuls zugunsten von modernen Lern- und Lebensräumen an den Schulen im Land aus.

## **Flexible Ganztagsbetreuung**

Flexible Angebote statt starrer Stundenpläne am Nachmittag – das ist es, was die Eltern in ihrer großen Mehrheit wirklich wollen und brauchen. Mit diesem Haushalt steigen wir wieder ein in die Förderung der flexiblen, familienfreundlichen Ganztagsbetreuung in der Regie der Kommunen. Die Gesamtförderung für Betreuungsangebote im Rahmen der Verlässlichen Grundschule, Flexiblen Nachmittagsbetreuung und von Hortgruppen wird damit auf rund 170 Mio. Euro für die Jahre 2020 bis 2021 erhöht.

## **Kinderbetreuung**

Die Landesförderung für die Kinderbetreuung wurde und wird massiv erhöht. Damit können die Kommunen vor Ort bedarfsgerechte Betreuungsangebote zu fairen Konditionen anbieten.

- Für die Betreuung der Unter-3-Jährigen wird der Landeszuschuss auf 1,08 Mrd. Euro in 2020 erhöht. Das ist eine Verdopplung im Vergleich zum Jahr 2015. In 2021 steigt der Landeszuschuss auf 1,16 Mrd. Euro weiter an.
- Die unter Grün-Rot auf 529 Mio. Euro gedeckelte Kindergartenförderung für die Betreuung der Über-3-Jährigen wird seit 2019 schrittweise auf 1 Mrd. Euro verdoppelt.
- Mit dem Pakt für gute Bildung und Betreuung setzt die Landesregierung einen qualitativen Akzent. Dafür werden im Endausbau 80 Mio. Euro pro Jahr bereitgestellt.

## **Weiterbildungsträger**

Gute Bildung und lebenslanges Lernen sind Schlüssel zur beruflichen, sozialen und kulturellen Teilhabe. Im Sinne des „Bündnisses für Lebenslanges Lernen“ sowie der im „Weiterbildungspakt Baden-Württemberg“ definierten Ziele wird die Grundförderung der allgemeinen Weiterbildungsträger, wie z.B. der Volkshochschulen und der Kirchen, um 3 Mio. Euro in 2020 und um 5 Mio. Euro in 2021 gestärkt.

## **Musik- und Jugendkunstschulen**

Die Musikschulen als außerschulische musikalische Bildungseinrichtungen genießen in unserem Land eine hohe Wertschätzung. Auch die Jugendkunstschulen leisten eine hochwertige pädagogische Arbeit. Deshalb investieren wir in diese Angebote 52 Mio. Euro – 8 Mio. Euro mehr als bisher.

## **Schwimmen und Schülermentoren**

Die CDU hat ein Projekt zur Stärkung der Schwimmfähigkeit von Vorschulkindern initiiert. Dazu sollen in den nächsten beiden Jahren insgesamt 2,2 Mio. Euro bereitgestellt werden. Gemeinsam mit den baden-württembergischen Schwimmverbänden und den Landesverbänden der DLRG werden Maßnahmen ergriffen, die dazu führen, dass mehr Kinder vor Eintritt in die Grundschule schwimmen lernen.

Die CDU bringt auch ein Projekt zur Förderung von Schülermentoren für außerunterrichtliche Lernzeit oder Ferienschule an den Realschulen mit einem Volumen von 2,4 Mio. Euro ein. Schüler der Klassenstufen 5 bis 7 sollen über den Regelunterricht hinaus zielgerichtet in den Kernfächern und Naturwissenschaften durch Schülermentoren der Klassenstufen 9 und 10 gefördert werden.



# SICHERHEIT, RECHT UND ORDNUNG

## Polizei

Wir setzen die größte Sicherheitsoffensive in der Geschichte des Landes auch mit diesem Haushalt fort. Mehr Polizeibeamte sichtbar und präsent im Land – das ist der wichtigste Beitrag für mehr Sicherheit und ein gutes Sicherheitsempfinden der Bürgerinnen und Bürger.

- In den nächsten beiden Jahren wird der Innenminister 3.000 neue Polizeianwärter einstellen.
- Wir stocken die Mittel für die Betriebskosten der Polizei um 9 Mio. Euro pro Jahr deutlich auf. Wir investieren weiter kräftig in moderne und hochwertige Technik und Ausrüstung.
- Wir bauen eine völlig neue Cyberagentur auf, mit der wir die Bedrohung durch Cyberangriffe gezielt bekämpfen. Insbesondere durch die Sicherstellung eines optimalen Wissenstransfers und der Vernetzung aller, die im Themenfeld Cybersicherheit bei Detektion, Prävention und Reaktion agieren, wird die digitale Verwundbarkeit signifikant reduziert werden.
- Zur Verbesserung des länderübergreifenden polizeilichen Informationsaustausches beteiligen wir uns mit mehr als 8 Mio. Euro am Polizei-IT-Fonds des Bundes und der Länder.

## Antiterrorpaket

Wir legen ein Sonderprogramm zur Bekämpfung des Rechtsextremismus auf, mit dem die Polizei und das Landesamt für Verfassungsschutz gestärkt werden. Das Sonderprogramm Rechtsextremismus umfasst insgesamt zusätzliche 30 Stellen für die Polizei und 25 Stellen beim Verfassungsschutz sowie Sachmittel für die Technik und sonstige Ausstattung.

## Schutz jüdischer Einrichtungen

Der versuchte Anschlag auf eine Synagoge in Haale/Saale hat auch das Sicherheitsgefühl der Menschen in Baden-Württemberg erschüttert. Wir sind in der Pflicht, gerade den jüdischen/israelitischen Gemeinden den bestmöglichen Schutz zu gewähren. Für Sicherheitsmaßnahmen stellen wir diesen Einrichtungen 2 Mio. Euro zur Verfügung.

## Justiz

Eine starke und handlungsfähige Justiz ist für den Rechtsstaat elementar und konstitutiv. Wir stärken die Gerichte, die Staatsanwaltschaften, den Strafvollzug. Deshalb schaffen wir nochmals 400 zusätzliche Stellen für die Justiz:

- 95 Neustellen für Richter und Staatsanwälte
- 175 für den Justizvollzug, für mehr Wachtmeister und zusätzliche Rechtspflegeranwärter.

Außerdem verbessern wir auch in der Justiz die Besoldung für die Beamten in den unteren Gehaltsklassen. Von diesen Stellenhebungen werden 600 Beamtinnen und Beamte in der Justiz unmittelbar profitieren. Wir setzen damit ein Zeichen der Wertschätzung und der Anerkennung für die wichtige Arbeit unserer Justizbediensteten.



# **INNOVATIONEN, DIGITALISIERUNG UND WIRTSCHAFTSKRAFT**

## **Breitbandausbau**

Wir machen beim Breitbandausbau massiv Tempo und sind bei der Versorgung mit schnellem Internet in kürzester Zeit in die Spitzengruppe der Flächenländer vorgerückt. Wir haben in jedem einzelnen Jahr mehr investiert als die Vorgängerregierung in ihrer ganzen Amtszeit!

Seit 2016 haben wir fast 2.000 kommunale Breitband-Projekte mit insgesamt fast 450 Mio. Euro gefördert. Jetzt planen wir weitere 611 Mio. Euro für den Ausbau der digitalen Infrastruktur ein. Das Ziel eines flächendeckenden, glasfaserbasierten Gigabit-Netzes bis 2025 ist zum Greifen nahe.

## **Hochschulen**

Wir wollen beste Bedingungen für Wissenschaft, Forschung und Lehre in Baden-Württemberg. Deshalb haben wir für eine weitere Erhöhung der Mittel um insgesamt 300 Mio. Euro für den Hochschulfinanzierungsvertrag II (2021 - 2025) gesorgt. Im Schnitt erhalten die Hochschulen damit 220 Mio. Euro zusätzlich pro Jahr.

Mit zusätzlichen IT-Studienplätzen stärken wir den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg und schaffen die Voraussetzung für mehr Cybersicherheit im Land.

## **Innovationen**

Baden-Württemberg ist europäische Innovationsregion Nummer 1. Das wollen wir auch im nächsten Jahrzehnt bleiben. Deshalb setzen wir hier einen klaren Schwerpunkt. Insgesamt werden rund 375 Mio. Euro bereitgestellt:

- Für die künstliche Intelligenz (KI) haben wir zusätzliche 16 Mio. Euro verankert. Im neuen KI-Fortschrittszentrum „Lernende Systeme“ vernetzen wir das Cyber Valley mit dem Mittelstand und erschließen so den Technologie- und Innovationstreiber KI für unsere mittelständischen Unternehmen.
- Alternative Antriebe: Wir wollen die Mobilität im Land technologieoffen weiterentwickeln. Wir investieren in die Wasserstoffforschung am DLR-Standort Lampoldshausen.
- Insgesamt 5 Mio. Euro investieren wir in die Erforschung von Speichertechnologien und synthetische Kraftstoffe.
- Mit mehr als 4 Mio. Euro unterstützen wir die Entwicklung neuer, kleiner Satelliten für Umwelt-, Klimaschutz, und Mobilität.
- Mit 40 Mio. Euro legen wir den Grundstein dafür, dass die europaweit erste Installation des derzeit leistungsfähigsten Quantencomputers der Welt nach Baden-Württemberg kommen kann.

## **Meisterprämie**

Wir stärken unser innovatives Handwerk: jeder Handwerker, der eine Meisterausbildung erfolgreich abschließt, erhält 1.500 Euro Meisterprämie. Wir haben von Anfang an für die Meisterprämie im Handwerk gekämpft und konnten uns in den Haushaltsberatungen damit durchsetzen. Die Prämie ist ein wichtiger Schritt hin zur Gleichwertigkeit von akademischer und beruflicher Bildung.

## **Digitalisierungsprämie**

Die Digitalisierungsprämie bietet kleinen Unternehmen einen wichtigen Anreiz für Investitionen in ihre Digitalisierung. Für uns ist es entscheidend, dass wir gerade Handwerk und Mittelstand auf dem Weg in die digitale Zukunft mitnehmen. Das Förderprogramm wird sehr stark nachgefragt. Deshalb wird dieses Erfolgsmodell auf unsere Initiative hin mit 8 Mio. Euro jährlich weitergeführt.

# KLIMA UND UMWELT SCHÜTZEN, DEN WALD STÄRKEN!

Der Schutz des Klimas und unserer Lebensgrundlagen ist ein klarer Schwerpunkt dieses Doppelhaushalts. Hier haben wir als CDU-Landtagsfraktion deutliche Akzente für die Bewahrung der Schöpfung gesetzt.

## **Wald**

Der Wald ist unser wichtigster Mitkämpfer gegen den Klimawandel. Baden-Württemberg ist Waldland. Deshalb stärken wir den Wald im Haushalt zusätzlich mit mehr als 100 Mio. Euro:

- für die Notfallhilfe und für die schnelle Beseitigung der akuten Schäden
- für Aufforstungsprojekte
- für die Klimaanpassung unserer Wälder
- für den Bereich Holzbau, z.B. mit der Holzbauinitiative
- für die Forschung rund um den klimafreundlichen Rohstoff Holz, z.B. das Technikum Laubholz

## **Klimaschutz**

Wir bringen den Klimaschutz entschieden voran. Wir setzen auf neue Ideen, auf klima- und umweltfreundliche Technologien, auf Fortschritt, Anreize und Innovation:

- Im Bereich Gebäudeenergieeffizienz wurden die Mittel erhöht. Gebäudeenergieeffizienz ist ein großes Potenzial, um Gebäude klimafreundlicher zu machen.
- Für uns ist die Unterstützung unserer heimischen Landwirtschaft von großer Bedeutung. Deshalb haben wir die Mittel für das Förderprogramm für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl (FAKT) um 14 Mio. Euro erhöht.
- Wir investieren 9 Mio. Euro in die Ausweitung des ökologischen Landbaus.

## **Klimaschutz-Stiftung**

Mit 50 Mio. Euro schaffen wir den Einstieg in eine Klimaschutzstiftung/Klimafonds Baden-Württemberg, die wir vorgeschlagen haben. Wir wollen damit ganz konkrete Klimaschutzprojekte hier bei uns im Land ermöglichen. Sie soll ein gemeinsames Dach bieten für das Klimaschutz-Engagement von Land, Kommunen, Unternehmen, Bürgerinnen und Bürgern. Klimaschutz zum Mitmachen, Klimaschutz aus Baden-Württemberg für Baden-Württemberg!

## **Artenschutz**

Mit einem möglichst großflächigen Biotopverbund kann die Landschaftszersiedelung gestoppt und ein Austausch zwischen den Arten wieder ermöglicht werden, um sie zu schützen und ihren Forterhalt zu gewährleisten. Wir investieren insgesamt 12 Mio. Euro für einen landesweiten Biotopverbund. Für die Fortführung des Sonderprogramms Biodiversität wurden zusätzliche Mittel eingestellt, um das Artenmonitoring zu verstetigen. Zur Unterstützung der Kommunen in diesem Bereich wurden insgesamt 7,5 Mio. Euro für Biodiversitätspfade sowie Blühwiesen und Blühstreifen eingestellt.

# LEBENSQUALITÄT UND MOBILITÄT IN STADT UND LAND

## **Mehr Wohnraum – weniger Bürokratie**

Für uns hat die Wohnqualität der Menschen einen hohen Stellenwert. Wohnen ist Heimat. Von 2017 bis 2019 haben wir im Landeswohnraumförderprogramm insgesamt 750 Mio. EUR bereitgestellt. Im neuen Doppelhaushalt stehen wieder Wohnbaumittel in Höhe 250 Mio. Euro zur Verfügung. Für die Stadtsanierung stellen wir unseren Kommunen 310 Mio. Euro zu Verfügung.

## **Flächenfaktor**

Mit dem Flächenfaktor schaffen wir künftig mehr Gerechtigkeit für flächengroße Gemeinden mit vergleichsweise geringer Steuerkraft. Das ist eine echte Innovation im kommunalen Finanzausgleich. Fläche wird künftig neben der Einwohnerzahl bei der Schlüsselzuweisung im bestehenden Finanzausgleichssystem Berücksichtigung finden. Zum 1. Januar 2022 werden rund 5% des Grundkopfbetrags nach Einwohnerdichte verteilt. Dies wird in zwei Stufen über eine Verteilungsmasse von je 25 Mio. Euro zum 1. Januar 2021 und 1. Januar 2022 erfolgen.

## **Verkehr und Straßen**

- Es besteht großer Handlungsbedarf beim Erhalt unserer Landesstraßen. Daher stellen wir nochmals 22,5 Mio. Euro zusätzlich bereit. 2020 und 2021 können somit jeweils 153 Mio. Euro in die Sanierung gesteckt werden.
- Für den Aus- und Neubau, vor allem Ortsumgehungen, stellen wir jährlich 45 Mio. Euro bereit.
- Nach dem Regierungsentwurf hätte es nur 5,2 Mio. Euro pro Jahr für Radwege an Landesstraßen gegeben. Daher legen wir nun nochmals insgesamt 13,75 Mio. Euro oben drauf!
- Um Lücken im Radwegenetz zu schließen, stehen insgesamt 13,75 Mio. Euro bereit.
- Die Busförderung wurde auf unsere Initiative hin dauerhaft von 10 auf 15 Mio. Euro erhöht. Nun gibt es in 2020 und 2021 jeweils weitere 10 Mio. Euro zusätzlich.

Wir verdoppeln die Mittel im Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) auf 320 Mio. Euro pro Jahr und setzen damit ein starkes Signal für die kommunale Infrastruktur, für Straßen, ÖPNV und Radwege im ländlichen Raum.

Die CDU-geführte Bundesregierung wird die Bundes-GVFG-Mittel in den nächsten Jahren von 333 Mio. Euro auf 2 Mrd. Euro im Jahr versechsfachen. Zudem wird es deutlich mehr Geld für den Nahverkehr über die Regionalisierungsmittel geben. Das Land stellt dafür Kofinanzierungsmittel und zusätzliches Personal bereit. Damit sollen weitere Schienenstrecken elektrifiziert und ein leistungsfähiger Nahverkehr für Stadt und Land finanziert werden.



## **Tourismus**

Der Tourismus ist ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor und Jobmotor im Land. Insbesondere der ländliche Raum und strukturschwache Gebiete profitieren vom Tourismus.

- Wir haben die Mittel im Tourismusinfrastrukturprogramm von bislang 7 Mio. Euro pro Jahr auf 10 Mio. Euro ab 2020 angehoben.
- 4,5 Mio. Euro pro Jahr investieren wir in die Umsetzung der neuen Tourismuskonzeption, in die Realisierung von Pilotprojekten und in die Stärkung des regionalen Tourismusmarketings.
- Dorfgasthäuser sind nicht nur wichtiger Treffpunkt für die Einwohner vor Ort, sondern auch für Touristen. Wir wollen die Landgasthöfe erhalten. Deshalb haben wir neben einer Aufstockung des ELR auch den Fördersatz für diese Betriebe von 20% auf 35% erhöht.

## **Zusammenhalt und Engagement**

Wir werden die seit 2005 bestehende Landesförderung des Freiwilligen Soziale Jahres (FSJ) auf 6,5 Mio. Euro jährlich mehr als verdoppeln. Das FSJ ist eine Erfolgsgeschichte – besonders in Baden-Württemberg. Die Anmeldungen übersteigen seit Jahren die vorhandenen Plätze. Deshalb sind wir für eine Stärkung des FSJ eingetreten. Außerdem stärken wir die Freiwilligendienste im Bereich Klimaschutz: das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ). Geplant ist eine Erhöhung um rund 100 Plätze.

## **Masterplan Jugend**

Wir stärken die Kinder- und Jugendarbeit im Land. Kinder- und Jugendarbeit braucht verbindliche Förderungen und Rahmenvereinbarungen. Deshalb haben wir schon in den Koalitionsverhandlungen vereinbart, die strukturelle Landesförderung der Kinder- und Jugendarbeit um 10 Mio. Euro pro Jahr zu erhöhen. Die erste Hälfte dieser Zusage haben wir schon mit dem letzten Haushaltsplan eingelöst. Jetzt kommen dauerhaft nochmal 5 Mio. Euro pro Jahr hinzu.

## **Kultur im ganzen Land**

Wir stärken die Kultur im Ländlichen Raum. Kunst und Kultur müssen überall im Land erlebbar sein, nicht nur in den großen Städten und Ballungszentren:

- Wir haben erreicht, dass in Plochingen und Staufeu neue Musikakademien gebaut werden. Mit den Akademien stärken wir Blasmusiker, Chöre und die gesamte Amateurkunst im Land.
- Wir haben die Förderung für die Freilichtmuseen mit rund 3 Mio. Euro zusätzlich fast verdoppelt.
- Wir haben die „Keltenukonzeption“ des Landes mit mehr als 2,7 Mio. Euro auf den Weg gebracht.
- Mit der Erhöhung der Chorleiterpauschale von 360 auf 500 Euro stärken wir die Breitenkultur.
- Die Trachten- und Heimatverbände erhalten eine Anschubfinanzierung von mehr als 150.000 Euro. Damit unterstützen wir die ehrenamtliche Arbeit der 65.000 Aktiven in den Vereinen.
- Wir geben einen Investitionszuschuss für den Neubau des Kompetenzzentrums Amateurmusik Trossingen.

## **Faire Partnerschaft zwischen Land und Kommunen**

Erfolgreich abgeschlossen werden konnten auch die Verhandlungen mit den Kommunalen Landesverbänden über die finanzielle Ausstattung der Landkreise, Städte und Gemeinden. Die CDU-Landtagsfraktion hatte sich in den abschließenden Beratungsrunden mit Erfolg dafür eingesetzt, dass das Land sein Angebot an die kommunale Familie nochmals nachbessert. Infolgedessen werden die Zuweisungen des Landes an die Stadt- und Landkreise für deren Mehraufwendungen für geduldete Flüchtlinge auf jährlich 170 Mio. Euro für die Jahre 2020 und 2021 erhöht. Darüber hinaus soll der Kostenersatz künftig, wie von Stadt- und Landkreisen gewünscht, in einer langfristigen Vereinbarung geregelt werden.

Für die kommunalen Aufwendungen zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes stellt das Land den Kommunen für beide Haushaltsjahre insgesamt 126 Mio. Euro zur Verfügung. Zum ersten Mal wird es auf Wunsch der kommunalen Seite auch eine Förderlinie für die Sanierung bestehender Schulgebäude im Kommunalen Investitionsfonds geben.

Insgesamt fließen in Baden-Württemberg deutlich über 12 Mrd. Euro im Jahr vom Land an die Kommunen. Im Vergleich zum Stand vor zehn Jahren entspricht das einer Verdoppelung. Die faire Partnerschaft zwischen Land und Kommunen ist „typisch Baden-Württemberg“.

### **WIR SIND FÜR SIE DA**

Aktuelle Informationen zur Arbeit der CDU-Landtagsfraktion finden Sie auf unserer Internetseite oder folgen Sie uns einfach auf Facebook und Twitter. Mit unserem Newsletter erhalten Sie wöchentlich Informationen aus erster Hand:

 [cdufraktion-bw.de](http://cdufraktion-bw.de)  [CDU\\_FraktionBW](https://twitter.com/CDU_FraktionBW)  [CDUFraktionBW](https://www.facebook.com/CDUFraktionBW)

 [post@cdu.landtag-bw.de](mailto:post@cdu.landtag-bw.de)  [cdufraktion-bw.de/aktuelles/newsletter](http://cdufraktion-bw.de/aktuelles/newsletter)

CDU-Landtagsfraktion · Konrad-Adenauer-Str. 12 · 70173 Stuttgart

